



Einführung

Die Don Bosco Schule, katholische Grundschule der Stadt Eschweiler, Modellschule für das Aachener Modell zur Förderung besonders begabter Kinder, liegt in einem gewachsenen Wohngebiet nahe des Stadtkerns in Eschweiler. Sie ist eingebettet in eine Ein- und Mehrfamilienhausbebauung.

Ihr Einzugsgebiet ist die Innenstadt. In Ihrer unmittelbaren Umgebung liegt eine Jugendeinrichtung, die direkt an den Schulhof und einen Parkplatz grenzt. Dieser Standort soll durch die Errichtung einer Mehrzweckhalle gestärkt werden.

Beschreibung

Die Schule verfügt über einen großen Außenbereich, von dem sie allseitig umgeben ist. Durch die zentrale Platzierung der vorhandenen Schule ist ausreichend Platz für die gewünschte Mehrzweckhalle.

Die Erschließung der Halle erfolgt vom „Grünen Weg“ aus. Somit liegt die neue Mehrzweckhalle direkt neben dem Lehrerzimmer der Schule und ist während des Schulbetriebs vom Schulhof und der Schule aus direkt begehbar und nach Schulschluss für die Nutzung der VHS einfach zu betreten und von den Parkplätzen zu erreichen. Das Vordach der neuen Mehrzweckhalle wird mit einer Schattenfuge zum Bestandsdach weitergeführt und somit kann die Halle auch bei Regen von den Schülern und Lehrern einfach aus dem Schulgebäude erreicht werden. Im Gegensatz zum Bestandsdach der Schule wird das neue Vordach filigraner und hat eine Tiefe von 2,00m.

Die Halle wird in der Woche bis 16 Uhr von der Schule genutzt werden. 12 Schulklassen müssen mindestens drei Sportstunden pro Woche gewährleistet werden.

Nach 16 Uhr und am Wochenende steht die Halle der VHS zur Verfügung. Ca. 2-3 Mal im Jahr wird die Halle auch an einem Samstag von der Schule für Veranstaltungen genutzt werden (Tag der offenen Türe etc.)

Die Mehrzweckhalle beinhaltet im Eingangsbereich, der durch eine doppelflügelige Türe betreten wird, zwei nach Geschlechtern getrennte WC-Einheiten in direkter Nähe zu den Umkleiden, die bei Veranstaltungen auch für Besucher zugänglich sind. Die Umkleiden sind ausgestattet mit Sitzbänken und Kleiderhaken. Die Damen/Mädchen Umkleide ist mit Außenfenstern ausgestattet. Die Herren/Jungen Umkleide hat ein Oberlicht im Dach. Ebenso gibt es auf der anderen Seite des Flurs eine Lehrerumkleide mit Erste-Hilfe-Liege und Sichtfenster zur Halle. Direkt anschließend an die Lehrerumkleide befindet sich ein Behinderten WC inkl. Dusche und einer Schiebetüre und wird auch als WC-Raum für die Lehrer mitgenutzt. Der Putzmittelraum ist ebenfalls vom Flur aus erschlossen. Ein Technikraum ist nicht notwendig, da die Unterverteilung im Lehrerzimmer und die Therme im Putzmittelraum untergebracht werden kann.

Die Halle selber ist wieder durch eine Türe zu erreichen. Links befindet sich der Geräteraum. Der Geräteraum selber ist intern nochmals mit einer Gitterwand abgetrennt und mit 12m² für die VHS vorgesehen. An der Kopfseite der Halle ein Lagerraum für Stühle mit einer Tiefe von 1,60m und hat somit Platz für die Lagerung von zwei gestapelten Stuhlreihen. Dieser Lagerbereich ist mit einer Wandscheibe von der Halle abgetrennt und hat eine Öffnung an der linken Seite. Rechts befindet sich der 2. Notausgang mit zwei großen Fenstern für eine natürliche Belichtung. Die Halle wird ausgestattet mit Tauen, schwenkbare Basketballkörbe kopfseitig, Multifunktionspfosten und einer Sprossenwand. Die Kopfwand erhält einen Prallschutz inklusive Wandbefestigung für Weichbodenmatten und farbig abgesetzter Tormarkierung. Aufgrund des Gefälles des Geländes des Schulhofs befindet sich vor dem 2. Notausgang eine Treppe mit vier Stufen. Vor den Fenstern ist diese Treppe fortgeführt mit zwei großen Stufen als Sitzmöglichkeit während der Pausen. Die Fenster erhalten Vorhänge oder Rollos als Sichtschutz vor allem auch für die Kurse der VHS die abends stattfinden werden.

Der Baukörper ist zweigeteilt. Die Nebenräume und der Geräteraum haben eine lichte Höhe von 3,40m. Die Halle selber hat eine Höhe von 5,875m. Auf der offenen Längsseite befinden sich ein offenes Lichtband mit Blendschutz für natürliche Belichtung und Belüftung. Die Halle wird in Leichtbauweise errichtet und die Beläge innen und außen werden mit Holz verkleidet. Die Fassade hat eine graufarbige horizontale Holzlattung.

Die reine Schulnutzung der Halle löst keinen zusätzlichen Stellbedarf aus. Bei Veranstaltungen und außerhalb des Schulbetriebs können die verbliebenen Parkplätze vor der Jugendeinrichtung „Oase“ genutzt werden. Der Lehrerparkplatz bleibt bestehen.

Einführung und Beschreibung